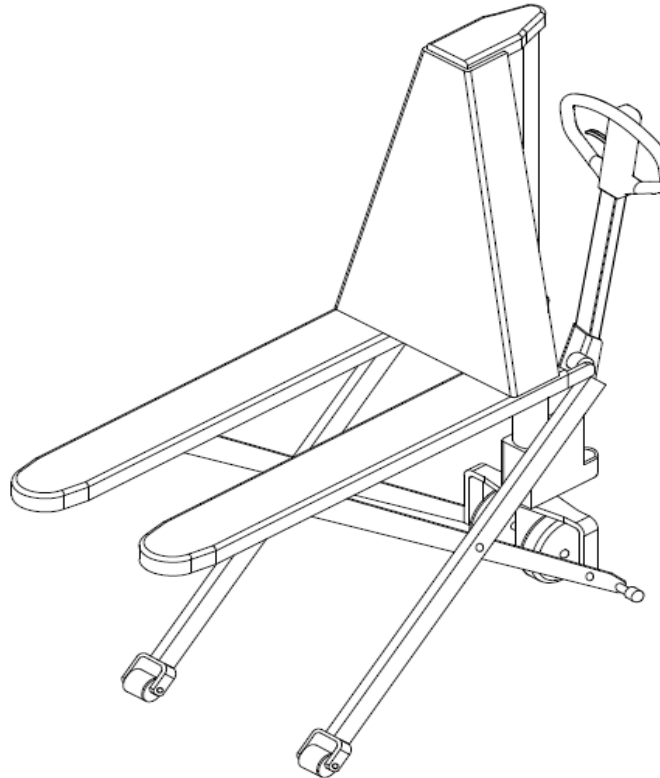


- ① ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG
- ② TRANSLATED OPERATING INSTRUCTIONS



Scherengabelhubwagen Trgf.1000kg Hubber.85-800mm TECWERK

Manual Scissor Lift Pallet Truck load cap. 1000kg LH 85-800mm TECWERK

WARNUNG

Verwenden Sie den Scherengabelhubwagen nicht, bevor Sie diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

HINWEIS:

- Vergleichen Sie die Bezeichnung Ihres Geräts auf dem Typenschild mit den Angaben auf der letzten Seite dieses Dokuments.
- Dokument aufbewahren!

WARNING

Do not use the scissor lift pallet truck before you have read and understood this operating manual.

NOTE:

- Compare the designation of your device on the nameplate with the information on the last page of this document.
- Keep this document!

Vorwort

Vor Inbetriebnahme des Scherengabelhubwagens müssen Sie diese Original-Betriebsanleitung sorgfältig lesen und die Verwendung des Geräts vollständig verstanden haben. Unsachgemäßer Betrieb kann zu Gefährdungen führen.

In diesem Handbuch wird die Bedienung eines Scherengabelhubwagens mit manueller oder elektrischer Hebefunktion beschrieben. Bei der Bedienung und der Wartung des Geräts sicherstellen, dass sich die Anweisungen auf Ihren Typ beziehen.

Bewahren Sie dieses Handbuch auf. Falls das Handbuch oder die Warnhinweis-/Vorsicht-Schilder beschädigt werden oder verloren gehen, wenden Sie sich für Ersatz bitte an Ihren Händler vor Ort.

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung erfüllt dieses Gerät die geltenden Vorschriften der EN 3691-5 (Flurförderzeuge – Sicherheitstechnische Anforderungen und Verifizierung – Teil 5), EN 12895 (Flurförderzeuge – Elektromagnetische Verträglichkeit, nur Ausführung mit elektrischem Heben), EN 12053 (Sicherheit von Flurförderzeugen – Verfahren für die Messung der Geräuschemission, nur Ausführung mit elektrischem Heben), EN 1175 (Sicherheit von Flurförderzeugen – Elektrische Anforderungen, nur Ausführung mit elektrischem Heben).

ACHTUNG:

- Umweltgefährdender Abfall wie alte Batterien, Altöl und Elektronikbauteile führt bei unsachgemäßer Handhabung zu Umwelt- oder Gesundheitsschäden.
- Der Abfall sollte nach Werkstoffen getrennt in festen Behältern gesammelt und durch die zuständigen Umweltschutzbehörden vor Ort entsorgt werden. Zur Vermeidung von Umweltverschmutzung ist es verboten, Abfall unsachgemäß zu entsorgen.
- Um ein Auslaufen von Öl beim Einsatz des Produkts zu verhindern, sollte der Betreiber absorbierendes Material (Holzspäne oder trockene Staublappen) vorsehen, um austretendes Öl rechtzeitig zu absorbieren. Zur Vermeidung nachfolgender Umweltverschmutzung sollte das absorbierende Material gemäß den lokalen Bestimmungen bei den zuständigen Stellen entsorgt werden.
- Unsere Produkte werden ständig weiterentwickelt. Da dieses Handbuch ausschließlich dem Betrieb und der Wartung des Palettenhubwagens dient, bitten wir um Verständnis dafür, dass auf die einzelnen Angaben in diesem Handbuch kein Garantieanspruch erhoben werden kann.

HINWEIS: In diesem Handbuch werden die Piktogramme Warnung und Gefahr auf der linken Seite verwendet, um auf Vorschriften hinzuweisen, deren Nichtbeachtung zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

Urheberrecht

Das Urheberrecht verbleibt bei dem in der Konformitätsbescheinigung am Ende dieses Dokuments genannten Unternehmen oder bei Vertrieb in den USA beim auf dem Firmenschild genannten Unternehmen.

Inhaltsverzeichnis

1.	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.	Beschreibung des Scherengabelhubwagens	5
a.	Hauptbauteile	5
b.	Technische Daten	6
c.	Beschreibung der Sicherheits- und Warnhinweisschilder	7
3.	Warn- und Sicherheitshinweise	8
4.	Inbetriebnahme, Transport, Lagerung/Montage	9
a.	Inbetriebnahme – Montage der Lenkdeichsel	9
b.	Einstellung des Hydraulikventils	10
c.	Lagerung/Montage	11
5.	Tägliche Inspektion	11
6.	Bedienungsanleitung	12
a.	Parkposition	12
b.	Heben	12
c.	Senken	12
d.	Fahren	12
e.	Heben Schnellgang	13
f.	Betriebsstörungen	13
8.	Regelmäßige Wartung	13
a.	Hydrauliköl prüfen und nachfüllen	15
9.	Störungsbehebung	15

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Scherengabelhubwagen darf nur gemäß den Anweisungen dieses Handbuchs verwendet werden.

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen manuell betriebenen Scherengabelhubwagen mit manueller oder elektrischer Hebefunktion, der für den Transport von palettierten Lasten oder für den stationären Einsatz als Arbeitsplatzhilfsmittel auf ebenem Boden bestimmt ist. Er ist nicht für Anwendungen in explosionsgefährdeten Räumen oder in aggressiver Umgebung geeignet. Das Heben und Befördern von Personen ist verboten, das Gerät darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Ein unsachgemäßer Einsatz kann zu Personenschäden oder Schäden am Gerät führen.

Der „Bediener“ oder „Betreiber“ im Sinne des Handbuchs ist definiert als eine natürliche oder rechtliche Person, die das Gerät selbst verwendet oder in seinem Namen verwenden lässt. Der Bediener oder Betreiber muss sicherstellen, dass das Gerät innerhalb seiner Auslegungsgrenzen betrieben wird. Jegliche Gefahr für Leib und Leben von Betreiber, Bediener oder Dritten muss vermieden werden. Der Bediener/Betreiber hat die bestimmungsgemäße Verwendung sicherzustellen und dafür Sorge zu tragen, dass das Gerät nur von geschultem und zur Verwendung des Geräts befugtem Personal betrieben wird.



Für den Einsatz des Geräts muss der Untergrund befestigt, eben und waagrecht sein. Das Fahren mit Last auf Steigungen oder Gefällen ist nicht erlaubt. Die Last ist längs ungefähr in der Mitte des Geräts zu platzieren; sie muss in einem zufriedenstellenden Zustand sein.

Die Tragfähigkeit ist auf dem Typenschild angegeben und je nach Ausführung eventuell zusätzlich auf dem Traglastaufkleber. Der Bediener muss die Warn- und Sicherheitshinweise beachten.

Der Scherengabelhubwagen ist für den Einsatz innerhalb eines Gebäudes mit Umgebungstemperaturen zwischen +1 °C und + 40 °C bestimmt. Für den Betrieb ist eine Beleuchtung von mindestens 50 Lux erforderlich.

Änderungen

Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung seitens des Herstellers des Original-Geräts, seines autorisierten Vertreters oder eines entsprechenden Nachfolgers dürfen an dem Scherengabelhubwagen keinerlei Veränderungen oder Umbauten vorgenommen werden, die z. B. die Tragfähigkeit, Standfestigkeit oder Sicherheitsanforderungen des Geräts beeinflussen. Dies gilt auch für Veränderungen, die z. B. das Bremsen, Lenken und die Sicht beeinflussen sowie für das Anbringen von abnehmbaren Anbauteilen. Wird eine Änderung oder ein Umbau seitens des Herstellers oder seines Nachfolgers genehmigt, sind von ihnen ebenfalls die entsprechenden Änderungen des Leistungsschildes, der Aufkleber, Plaketten und der Wartungshandbücher durchzuführen bzw. zu genehmigen. Werden diese Anweisungen nicht befolgt, führt dies zur Löschung der Gewährleistungsansprüche.

2. Beschreibung des Scherengabelhubwagens

a. Hauptbauteile

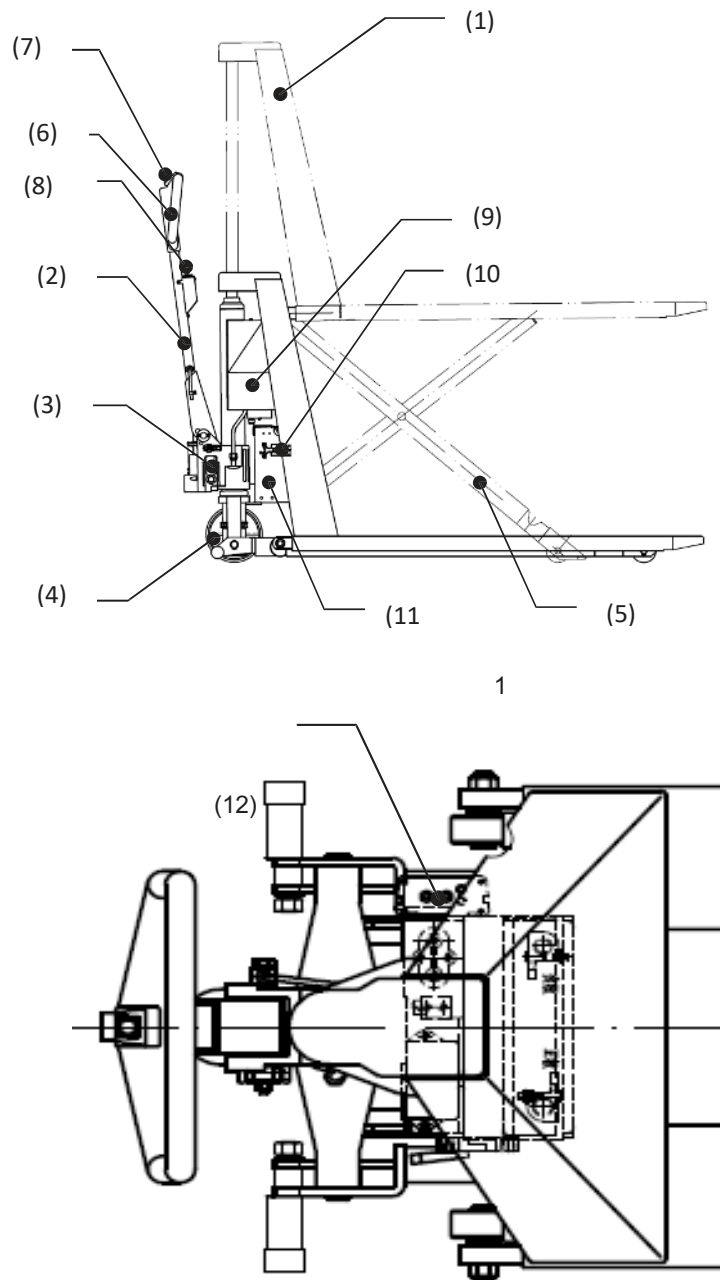


Abb. 1: Übersicht

- | | | | |
|---|---------------------------------|------|--|
| 1 | Fahrwerk | (7) | Taster Heben nur ES10B |
| 2 | Lenkdeichsel | (8) | Schlüsselschalter nur ES10B |
| 3 | Hydraulikzylinder und Handpumpe | (9) | Hydraulikeinheit |
| 4 | Steuerrolle | (10) | Notstecker nur ES10B |
| 5 | Scherenmechanismus | (11) | Batterie (innen) nur ES10B |
| 6 | Steuerhebel | (12) | Mitfahrendes Ladegerät (optional) nur ES10 |

b. Technische Daten

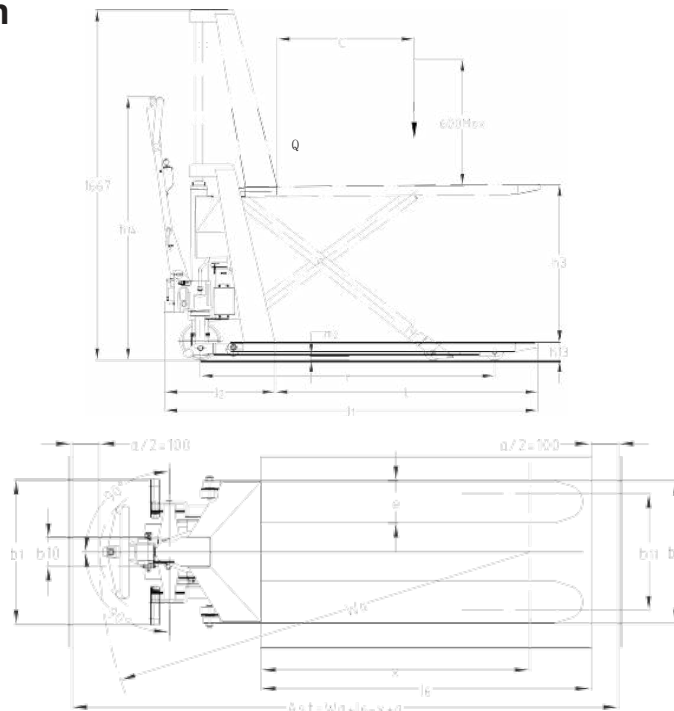


Abb. 2: Technische Daten

Tabelle 1: Technische Daten für die Standardausführung, für andere Ausführungen auf Anfrage

Technisches Datenblatt für Flurförderzeuge gemäß VDI 2198				
Kennzeichnung	1.2	Typenbezeichnung des Herstellers		HS 10B
	1.3	Antrieb		manuell
	1.4	Betrieb		von Hand
	1.5	Tragfähigkeit / Nennlast	Q(t)	1.0
	1.6	Lastschwerpunktstand	c(mm)	600
	1.8	Lastabstand Mitte Antriebsachse zu Gabel	x(mm)	978
	1.9	Radstand	Y(mm)	1310
Gewicht	2.1	Eigengewicht einschl. Batterie (siehe Zeile 6.5)	kg	122
	2.2	Achsbelastung, beladen vorne/hinten	kg	760 / 348
	2.3	Achsbelastung, unbeladen vorne/hinten	kg	33 / 89
Bereifung, Fahrwerk	3.1	Bereifung		Pu
	3.2	Reifengröße, vorne	mm	Ø180×50
	3.3	Reifengröße, hinten	mm	Ø 75× 50
	3.4	Zusätzliche Räder (Abmessungen)	mm	—
	3.5	Anzahl der Räder, vorne/hinten (x=angetrieben)		2/ 2
	3.6	Lauffläche, vorne	b10 (mm)	155
	3.7	Lauffläche, hinten	b11 (mm)	440
Abmessungen	4.4	Hub (Standardsäule)	h3 (mm)	715
	4.5	Höhe, Säule ausgefahren	h4 (mm)	1660
	4.9	Höhe der Lenkdeichsel in Fahrposition min./max.	h14 (mm)	1240
	4.15	Höhe, abgesenkt	h13 (mm)	85
	4.19	Gesamtlänge	l1 (mm)	1725
	4.20	Länge bis Gabelrücken	l2 (mm)	492
	4.21	Baubreite	b1 (mm)	575/ 695
	4.22	Gabelabmessungen	s/e/l	45/160/1170
	4.25	Abstand der Gabelholme	b5 (mm)	540/ 685
	4.32	Bodenfreiheit, Mitte Radstand	m2 (mm)	18
	4.34	Gangbreite für Paletten 800X1200	Ast (mm)	1986
Leitungsdaten	4.35	Wenderadius	Wa (mm)	1564
	5.2	Geschwindigkeit Heben beladen/unbeladen	m/s	—
		Anzahl Pumpschläge bis max. Hubhöhe Schnellhub/ Normalhub		20/80

c. Beschreibung der Sicherheits- und Warnhinweisschilder

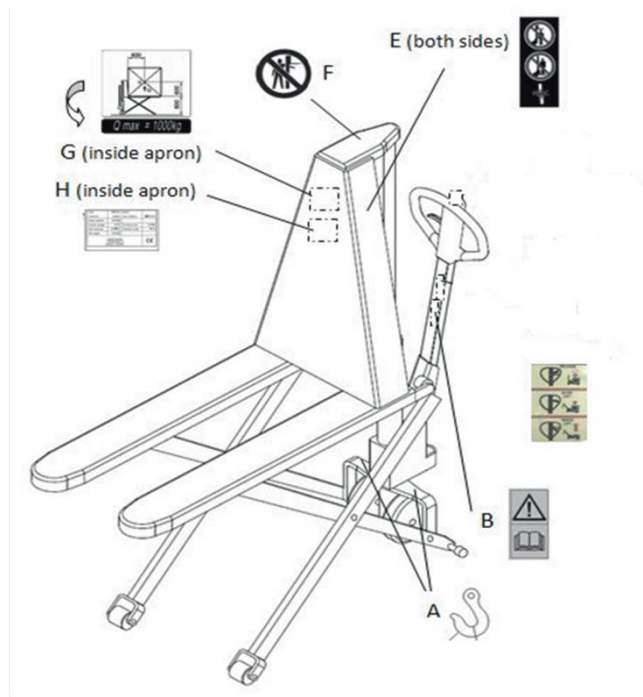


Abb. 3: Sicherheits- und Warnhinweisschilder

- A Schild Kranhaken
- B Aufkleber mit Hinweis: diese Anweisungen lesen und befolgen
- C Aufkleber Betriebsanleitung
- D Aufkleber Warnhinweis: Nicht unter oder auf die Gabeln treten
- E Unter keinen Umständen hineingreifen
- G Lastdiagramm
- H Typenschild

Die Sicherheits- und Warnhinweisschilder sollten gemäß Abb. 3 angebracht sein. Die Hinweise am Gerät gelten zusätzlich zu den Hinweisen in diesem Handbuch. Bitte die Betriebsanleitung befolgen. Beschädigte oder fehlende Aufkleber bitte erneuern.

3. Warn- und Sicherheitshinweise



Nicht zulässig

- Einer anderen Person als dem Bediener erlauben vor oder hinter dem Gerät zu stehen, wenn es sich bewegt oder hebt/absenkt.
- Das Gerät überladen.
- Den Fuß vor ein rollendes Rad stellen, dies kann zu Verletzungen führen.
- Das Gerät auf einer Steigung oder einem Gefälle verwenden, das Gerät kann unkontrollierbar werden und Gefahren hervorrufen.
- Personen heben oder befördern. Personen könnten herunterfallen und schwere Verletzungen erleiden.
- Das Gerät mit einer instabilen, nicht austarierten und lose gestapelten Last verwenden.
- Das Gerät in explosionsfähiger Atmosphäre verwenden.
- Auf Windkräfte muss geachtet werden. Windkräfte können einen Einfluss auf die Standfestigkeit haben oder zum Herunterfallen leichter Lasten führen. Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn seine Standfestigkeit nicht sichergestellt werden kann.

Beim Bewegen des Geräts auf Bodenunebenheiten achten. Die Last könnte herunterfallen oder das Gerät könnte unkontrollierbar werden. Der Zustand der Last ist ständig zu beobachten. Wenn die Last instabil wird, das Gerät anhalten.

Die Wartung gemäß dem Plan für die wiederkehrenden Prüfungen durchführen. Dieses Gerät ist nicht wasserfest ausgelegt, deshalb nur in trockener Umgebung verwenden.

4. Inbetriebnahme, Transport, Lagerung/Montage

a. Inbetriebnahme – Montage der Lenkdeichsel

Vor der ersten Inbetriebnahme sind bei Anlieferung eines neuen Scherengabelhubwagens ggf. die folgenden Arbeiten durchzuführen:

- Überprüfen, ob alle Teile vorhanden und unbeschädigt sind.
- Die Arbeiten gemäß dem Plan für die täglichen Prüfungen sowie Funktionsprüfungen durchführen.
- Ggf. das Gerät gemäß den folgenden Hinweisen montieren.

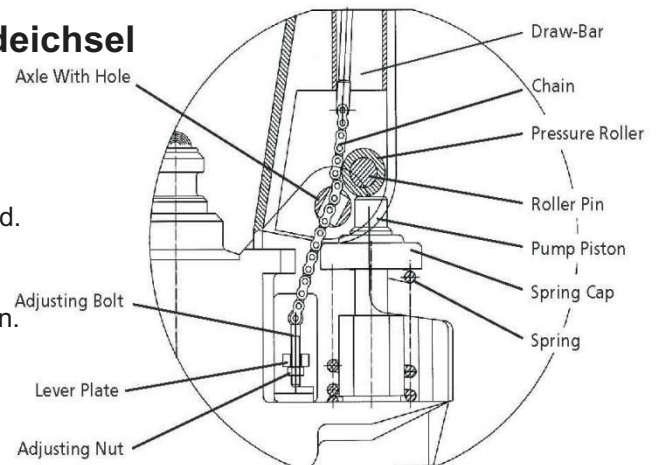


Abb. 7: Seitenansicht (symbolisch)

Vor der Montage, sicherstellen, dass die folgenden Teile des Lieferumfangs vorhanden und nicht beschädigt sind:

- 1 x Achse mit Loch (4)
- 2 x Passstift (5) [einer ist bereits mit der Achse montiert]
- 1 x Lenkdeichsel vormontiert (1)
- 1 x Fahrwerk mit Pumpe vormontiert (6)

Hinweis: Die auf dem Paket für die Lenkdeichsel und das Fahrwerk angegebenen Zahlen sollten gleich sein.

Zum Anbringen des Griffs gehen Sie am besten direkt vor dem Palettenhubwagen in die Hocke.

- Die Lenkdeichsel (1) in den Pumpenkolben einsetzen, dann mit einem Hammer die Achse mit Loch in die Hydraulikpumpe und die Lenkdeichsel von **rechts nach links** einsetzen (Abb. 6).
- Den Steuerhebel des Griffs in die Stellung ‚Senken‘ bringen, dann die Einstellmutter und die Einstellschraube mit der Hand durch das Loch in der Achse führen (Abb. 7).
- Die Lenkdeichsel herunterdrücken, den Bolzen (2, Abb. 5) entfernen.
- Den Steuerhebel des Griffs in die Stellung ‚Schnellgang‘ (Heben) bringen, dann die Hebelplatte mit dem Bolzen (2, Abb. 5) anheben und die Einstellschraube in den vorderen Schlitz der Hebelplatte einsetzen. Hinweis: Die Einstellmutter unter der Hebelplatte halten.

Abb. 5: Montage der Lenkdeichsel (symbolisch)
(1 Lenkdeichsel / 2 Bolzen / 3 Mutter / 4 Achse mit Loch / 5 Passstift / 6 Fahrwerk mit Pumpe)

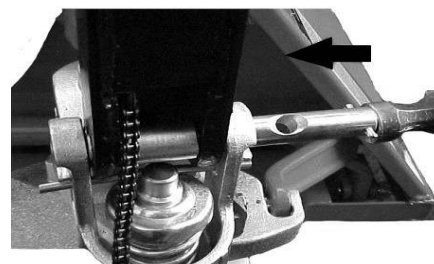


Abb. 6: Montage der Achse

- e) Den 2. Passstift (5, Abb. 5) mit Hilfe eines Hammers in das 2. Loch der Achse einsetzen. Die Zugstange ist jetzt an der Pumpe montiert.

b. Einstellung des Hydraulikventils

Auf der Lenkdeichsel Ihres Palettenhubwagens befindet sich ein Steuerhebel, der in drei Stellungen gebracht werden kann:

a) Hebel

Senken: Hebel oben, wird der Hebel losgelassen, kehrt er in die Stellung Neutral zurück

Heben Lastgang: Hebel in der mittleren Stellung

Heben Schnellgang: Hebel unten

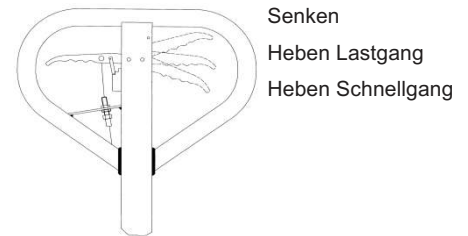


Abb. 8: Hebel HS 10B

Falls erforderlich, können Sie den Hebel in den folgenden Schritten einstellen (Abb. 8):

- Heben sich die Gabeln nicht, wenn sich der Steuerhebel in der Stellung **Heben Lastgang** oder **Heben Schnellgang** befindet, die Einstellmutter an der Einstellschraube entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis die Stellung **Heben Lastgang** und die Stellung **Heben Schnellgang** ordnungsgemäß funktionieren.
- Senken sich die Gabeln nicht, wenn sich der Steuerhebel in der Stellung **Senken** befindet, die Einstellmutter im Uhrzeigersinn drehen, bis die Stellung **Senken** ordnungsgemäß funktioniert.
- Heben sich die Gabeln nicht langsam, wenn sich der Steuerhebel in der Stellung **Heben Lastgang** befindet, die Einstellmutter im Uhrzeigersinn drehen, bis die Stellung **Heben Lastgang** ordnungsgemäß funktioniert.
- Heben sich die Gabeln nicht schnell, wenn sich der Steuerhebel in der Stellung **Heben Schnellgang** befindet, die Einstellmutter entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis die Stellung **Heben Schnellgang** ordnungsgemäß funktioniert.

Heben

Geeigneten Kran und Hebemittel verwenden

Nicht unter die pendelnde Last treten



Beim Heben nicht in den Gefahrenbereich treten

Das Gerät sicher abstellen und an den in Abb. 10 dargestellten Punkten anschlagen. Das Gerät zu seinem Zielstandort heben und das Gerät sicher abstellen, bevor die Hebemittel entfernt werden.

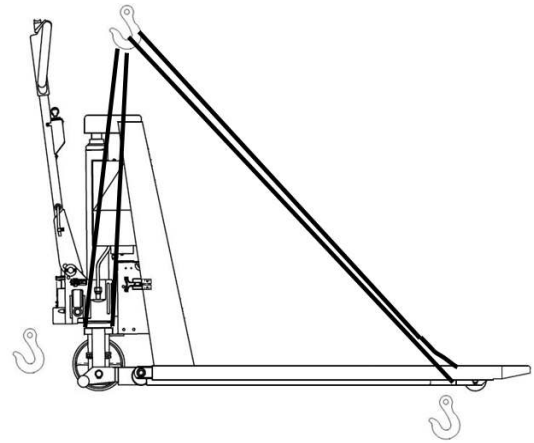


Abb. 10: Mit einem Kran heben

Die Anschlagpunkte sind in der Abb. 10 dargestellt.

Transport

Zum Transport die Last entfernen, das Gerät in die unterste Stellung absenken und sicher mit geeigneten Spanngurten verzurren.

c. Lagerung/Montage

Zur Lagerung die Last entfernen, das Gerät in die unterste Stellung absenken, alle in diesem Handbuch angegebenen Schmierstellen (regelmäßige Prüfungen) schmieren und abschließend das Gerät vor Korrosion und Staub schützen. Das Gerät sicher aufbocken, damit durch die Lagerung keine Abflachung entsteht. Die Lenkdeichsel in umgekehrter Reihenfolge zur Montage demontieren.

5. Tägliche Inspektion

In diesem Kapitel werden die vor Aufnahme der Arbeit durchzuführenden Prüfungen zur Inbetriebnahme des Geräts beschrieben.

Die täglichen Prüfungen dienen dazu, Störungen oder Fehlfunktionen am Gerät festzustellen und können die Lebensdauer entscheidend verlängern. Vor dem Betrieb das Gerät wie unten beschrieben prüfen.

Die Last vom Gerät entfernen und die Gabeln in die unterste Stellung absenken.



Falls Störungen oder Fehlfunktionen festgestellt werden, das Gerät nicht verwenden.

- Sichtprüfung auf strukturelle Verformung oder Risse an Deichsel, Gabeln oder anderen Bauteilen durchführen; auf ungewöhnliche Geräusche oder Hängenbleiben des Hubmechanismus achten.
- Prüfen, ob Öl austritt.
- Die vertikale Kriechbewegung des Hubmechanismus prüfen.
- Leichtgängigkeit der Räder prüfen.
- Rädern auf Partikelablagerung und Beschädigung prüfen.
- Prüfen, ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.
- Falls vorhanden, die Bremse prüfen.
- Sicherstellen, dass alle Schilder vorhanden sind.

6. Bedienungsanleitung

- Bei der Bedienung des Geräts muss der Bediener Sicherheitsschuhe tragen.
- Das Gerät ist für den Einsatz innerhalb eines Gebäudes mit Umgebungstemperaturen zwischen +5 °C und + 40 °C bestimmt.
- Für den Betrieb ist eine Beleuchtung von mindestens 50 Lux erforderlich.
- Es ist nicht erlaubt, das Gerät auf geneigten Flächen zu verwenden.
- Den beladenen Palettenhubwagen nie unbeaufsichtigt lassen.



a. Parkposition

Die Gabeln in die unterste Stellung absenken und den Scherengabelhubwagen auf einem glatten und ebenen Untergrund abstellen, wo das Gerät keine anderen Vorgänge stört. Falls er mit einer Bremse ausgestattet ist, die Bremse zum Parken des Geräts wie weiter unten beschrieben verwenden.

b. Heben

Sicherstellen, dass die Last die Tragfähigkeit des Palettenhubwagens nicht überschreitet. Den Palettenhubwagen mit den Gabeln langsam unter die Palette/Last rollen, bis das hintere Ende der Gabel an der Last anliegt (Abb. 11). Den Bedienhebel nach unten in die Stellung Heben schieben. Durch Auf- und Abbewegen der Lenkdeichsel die Last anheben. Die Last muss über beide Gabeln gleichmäßig verteilt werden.

Der Gabelhubwagen ist mit 2 Stützen ausgestattet. Bei einer Hubhöhe von ca. 400 mm stützt sich der Hubwagen automatisch am Boden ab. Ein Verfahren ist mit aufgesetzten Stützen nicht zulässig bzw. nicht möglich.

Bei der elektrischen Ausführung, den Taster Heben (Abb. 1, Pos. 9) zum Heben drücken.

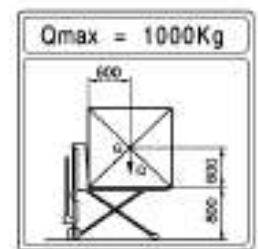


Abb. 11: Belastungsdiagramm



Das Gerät nicht überladen!

c. Senken



Nie den Fuß oder die Hand unter oder in den Hubmechanismus halten!

Die Last durch Hochziehen des Bedienhebels bis zur Stellung Senken vorsichtig absenken. Die Senkbewegung stoppt, wenn der Hebel losgelassen wird. Prüfen, ob der Weg nach hinten frei ist, dann den Palettenhubwagen wegfahren. Die Last kann auch durch betätigen des Fußpedals an der Seite des Geräts abgesenkt werden.

d. Fahren



- Das Gerät nicht auf einer Steigung oder einem Gefälle verwenden.
- Beim Bewegen des Geräts auf Bodenunebenheiten achten. Die Last könnte herunterfallen.
- Die Last stabilisieren um ein Herunterfallen zu verhindern.
- Möglicherweise ist das Gerät nicht mit einer Bremse ausgestattet. In diesem Fall ist der Bremsweg länger und hängt vom Bediener ab.

Falls vorhanden, die Bremse lüften.

Das Gerät durch Schieben oder Ziehen der Lenkdeichsel bewegen. Die Lenkdeichsel ist mit den Lenkrollen verbunden. Die Räder werden automatisch durch Bewegen oder Lenken der Lenkdeichsel gelenkt.

e. Heben Schnellgang

Befindet sich der Hebel in der unteren Stellung, ist der Schnellgang Heben angewählt. Befindet sich der Hebel in der neutralen Stellung, ist der Lastgang Heben angewählt.

f. Betriebsstörungen

Bei Betriebsstörungen oder wenn das Gerät nicht funktionsfähig ist, dieses nicht weiter verwenden. Das Gerät an einem sicheren Ort abstellen und den weiteren Einsatz verhindern.

Informieren Sie umgehend Ihren Vorgesetzten bzw. wenden Sie sich an den Kundendienst.

8. Regelmäßige Wartung



- Wartungsarbeiten am Gerät dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Personal durchgeführt werden.
- Vor Beginn der Wartungsarbeiten am Gerät, die Last vom Gerät entfernen und die Gabeln in die unterste Stellung absenken.
- Das Gerät vollständig stillsetzen, bevor Arbeiten an Bauteilen durchgeführt werden, bei denen Finger oder Hände durch Bewegung des Geräts gequetscht werden könnten.
- Verwenden Sie zugelassene und von Ihrem Händler freigegebene Original-Ersatzteile.
- Es ist zu beachten, dass ausgetretene Hydraulikflüssigkeit zu Ausfällen führen und Unfälle verursachen kann.
- Das Druckventil darf nur von geschulten Service-Technikern eingestellt werden.
- Abfälle wie Altöl, alte Batterien usw. müssen gemäß den nationalen Bestimmungen entsorgt und der Wiederverwertung zugeführt werden; ggf. müssen sie zu einem Recycling-Unternehmen gebracht werden.
- Alle Buchsen und Lager sind werksseitig geschmiert. Zur Verlängerung ihrer Lebensdauer wird eine regelmäßige Wartung empfohlen. Jede Schmiervorrichtung alle 6 Monate mit dem für die Anwendung geeigneten Fett nachschmieren.
- Unter harten Umgebungsbedingungen kann eine häufigere Wartung erforderlich sein.

Falls Sie die Räder austauschen müssen, befolgen Sie bitte die oben aufgeführten Anweisungen. Die Räder müssen rund sein und sollten keinen anormalen Abrieb aufweisen. Zum Wechseln der Räder ist das Gerät mit geeigneten Mitteln zu sichern.

a. Wartungs-Checkliste

Täglich

- Siehe Kapitel 5.

Monatlich

- Alle Lager und Wellen sind werksseitig mit einem langlebigen Schmierfett versehen. In monatlichen Abständen oder jedes Mal, wenn das Gerät gereinigt wird, sollte langlebiges Schmierfett an den Schmierstellen aufgebracht werden.
- Verschmutzungen und Ablagerungen sind zu beseitigen.

Vierteljährlich

- Die Einstellung des Ablassventils prüfen

Jährlich

- Ölwechsel durchführen (in kürzeren Abständen, wenn die Farbe erheblich dunkler geworden ist oder das Öl sich grießig anfühlt). Es wird Hydrauliköl Typ ISO VG32 mit einer Viskosität von 30cSt bei 40 °C, Gesamtmenge ca. 1 – 1,3 l benötigt.
- Sämtliche Teile des Geräts auf Verschleiß prüfen und falls erforderlich defekte Teile erneuern.

HINWEIS: Hat das Hydrauliköl eine milchig-weiße Farbe, befindet sich Wasser im Hydrauliksystem. Das Hydrauliköl muss sofort gewechselt werden.



Vor Inbetriebnahme des Gabelhubwagens sicherstellen, dass alle Kennzeichen und Aufkleber an der richtigen Stelle vorhanden und nicht beschädigt sind (gemäß Abb. 3). Falls erforderlich die Aufkleber ersetzen.

b. Entlüftung des Hydrauliksystems

Beim Transport, durch Kippen oder Einsatz auf unebenem Untergrund kann Luft in die Pumpe gelangen. Dies kann dazu führen, dass die Gabeln beim Pumpen in der Stellung **Heben** nicht angehoben werden. Die Luft kann folgendermaßen entfernt werden: Den Steuergriff in die Stellung **Senken** bringen, dann die Lenkdeichsel mehrmals nach unten bewegen. Danach kann der normale Betrieb wieder aufgenommen werden.

a. Hydrauliköl prüfen und nachfüllen

- Sicherstellen, dass sich die Gabeln in der abgesenkten Stellung befinden.
- Den Palettenhubwagen auf eine Seite legen. Die Ablassschraube am Hydraulikzylinder nach oben positionieren.
- Die Verschlusschraube entfernen.
- Hydrauliköl bis an den Rand der Bohrungsöffnung füllen.
- Die Ablassschraube wieder einschrauben, den Palettenwagen aufrichten.

9. Störungsbehebung

Bei Störungen am Gerät die Anweisungen in Kapitel 6f befolgen.

Tabelle 2: Störungsbehebung

Nr.	Störung	Mögliche Ursachen	Korrekturmaßnahmen
2	Gerät hebt Last nicht an, obwohl Pumpe einwandfrei arbeitet	• Last zu schwer, Überlastventil ist wirksam. Steuerhebel ist verstellt. • Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventilsitz ist durch Verschmutzung undicht. • Hydraulikpumpe arbeitet nicht	• Last verringern • Reinigen bzw. austauschen • Pumpe überprüfen
3 	Gehobene Last sinkt selbstständig ab.	• Undichtigkeit im Hydrauliksystem • Ablassventil schließt nicht mehr oder Ventileinsatz ist durch Verschmutzung undicht • Ventileinstellung falsch. • Druckregelventil (Pumpe) ist undicht (Pumpe dreht langsam zurück).	• Dichtung erneuern • Ventil reinigen oder erneuern • Ablassventil einstellen
4	Ölverlust am Hydraulikzylinder	• Dichtungselemente verschlissen oder defekt	• Dichtungselemente erneuern
5	Die gehobene Last sinkt zu langsam ab	• Temperatur zu niedrig, Hydrauliköl zu zäh	• Den Palettenhubwagen in wärmerem Raum betreiben
6	Gabel hebt nicht bis zur höchsten Stellung	• Nicht genügend Öl im Tank • Batterie entladen	• Öl nachfüllen (mit abgesenkten Gabeln) • Batterie laden
10	Gabeln lassen sich nicht mehr absenken.	• Ablassgestänge an der Hebelplatte herausgerutscht	• Ablassgestänge wieder einhängen. Siehe auch 4 a Inbetriebnahme – Montage der Lenkdeichsel

Foreword

Before commissioning the scissor lift pallet truck, you must carefully read this original operating manual and fully understand the use of the device. Improper operation can lead to hazards.

This manual describes the operation of a scissor lift pallet truck with manual or electric lifting function. When operating and maintaining the device, ensure that the instructions apply to your type.

Keep this manual. If the manual or the warning/caution labels are damaged or lost, please contact your local dealer for replacements.

When used as intended, this device complies with the applicable regulations of EN 3691-5 (Industrial Trucks – Safety Requirements and Verification – Part 5), EN 12895 (Industrial Trucks – Electromagnetic Compatibility, only for electric lifting versions), EN 12053 (Safety of Industrial Trucks – Procedures for Measuring Noise Emission, only for electric lifting versions), EN 1175 (Safety of Industrial Trucks – Electrical Requirements, only for electric lifting versions).

CAUTION:

- Hazardous waste such as old batteries, used oil, and electronic components can cause environmental or health damage if not handled properly.
- Waste should be collected separately by material type in solid containers and disposed of by the local environmental protection authorities. To prevent environmental pollution, improper disposal of waste is prohibited.
- To prevent oil leakage during the use of the product, the operator should provide absorbent material (wood shavings or dry dust cloths) to absorb any leaking oil in a timely manner. To avoid subsequent environmental pollution, the absorbent material should be disposed of according to local regulations at the appropriate facilities.
- Our products are continuously being developed. As this manual is solely for the operation and maintenance of the pallet truck, we ask for your understanding that no warranty claims can be made based on the individual specifications in this manual.

NOTE: This manual uses the warning and danger pictograms on the left side to indicate regulations, the non-compliance with which can lead to death or serious injury.



Copyright

The copyright remains with the company named in the declaration of conformity at the end of this document or, for distribution in the USA, with the company named on the nameplate.

Table of Contents

1	Intended Use	18
2.	Description of the scissor lift pallet truck.....	19
a.	Main Components.....	19
b.	Technical Data	20
c.	Description of Safety and Warning Labels	21
3.	Warning and Safety Instructions	21
4.	Commissioning, Transport, Storage/Assembly.....	22
a.	Commissioning – Assembly of the Steering Handle	22
b.	Adjustment of the Hydraulic Valve	23
	Lifting/Transport.....	24
c.	Storage/Assembly	24
5.	Daily Inspection	24
6.	Operating Manual	25
a.	Parking Position.....	25
b.	Lift	25
c.	Lowering.....	25
d.	Drive	25
g.	Fast Lift	26
h.	Operational Malfunction.....	26
7.	Regular Maintenance	26
b.	Bleeding the Hydraulic System.....	26
b.	Check and refill hydraulic oil	27
8.	Troubleshooting	27
9.	Declaration of Conformity (valid for distribution within the EU)	28

1 Intended Use

The scissor lift pallet truck may only be used in accordance with the instructions in this manual.

This device is a manually operated scissor lift pallet truck with manual or electric lifting function, designed for transporting palletized loads or for stationary use as a workplace aid on level ground. It is not suitable for use in explosive environments or aggressive surroundings. Lifting and transporting people is prohibited; the device must only be used as intended. Improper use can lead to personal injury or damage to the device.

The “operator” or “user” as defined in this manual is a natural or legal person who uses the device themselves or has it used on their behalf. The operator or user must ensure that the device is operated within its design limits. Any risk to the life and limb of the operator, user, or third parties must be avoided. The operator/user must ensure the intended use and ensure that the device is only operated by trained and authorized personnel.



The ground must be solid, level, and horizontal for the use of the device.

Driving with a load on inclines or declines is not permitted. The load should be placed approximately in the middle of the device lengthwise and must be in satisfactory condition.

The load capacity is indicated on the nameplate and, depending on the model, possibly also on the load capacity sticker. The operator must observe the warning and safety instructions.

The scissor lift pallet truck is intended for indoor use with ambient temperatures between +1°C and +40°C. A minimum lighting level of 50 lux is required for operation.

Modifications

No modifications or alterations may be made to the scissor lift pallet truck without the prior written approval of the original equipment manufacturer, their authorized representative, or a corresponding successor. This includes changes that affect the load capacity, stability, or safety requirements of the device. This also applies to modifications that affect braking, steering, and visibility, as well as the attachment of removable accessories. If a modification or alteration is approved by the manufacturer or their successor, they must also approve the corresponding changes to the nameplate, stickers, labels, and maintenance manuals. Failure to follow these instructions will void warranty claims.

2. Description of the scissor lift pallet truck

a. Main Components

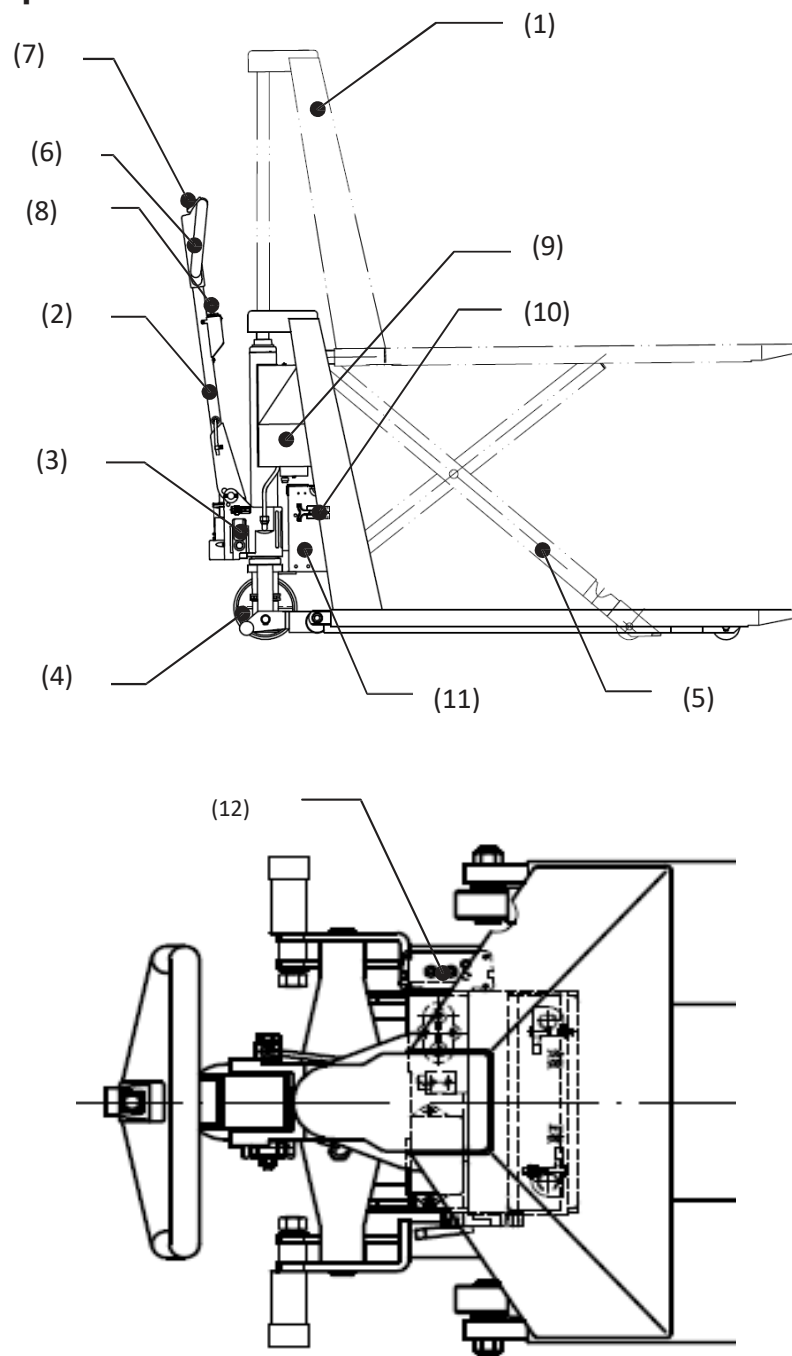


Fig. 1: Overview

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. Chassis | 7. Lift Button (ES10B only) |
| 2. Steering Handle | 8. Key Switch (ES10B only) |
| 3. Hydraulic Cylinder and Hand Pump | 9. Hydraulic Unit |
| 4. Control Wheel | 10. Emergency Plug (ES10B only) |
| 5. Scissor Mechanism | 11. Battery (internal) (ES10B only) |
| 6. Control Lever | 12. Onboard Charger (optional) (ES10B only) |

b. Technical Data

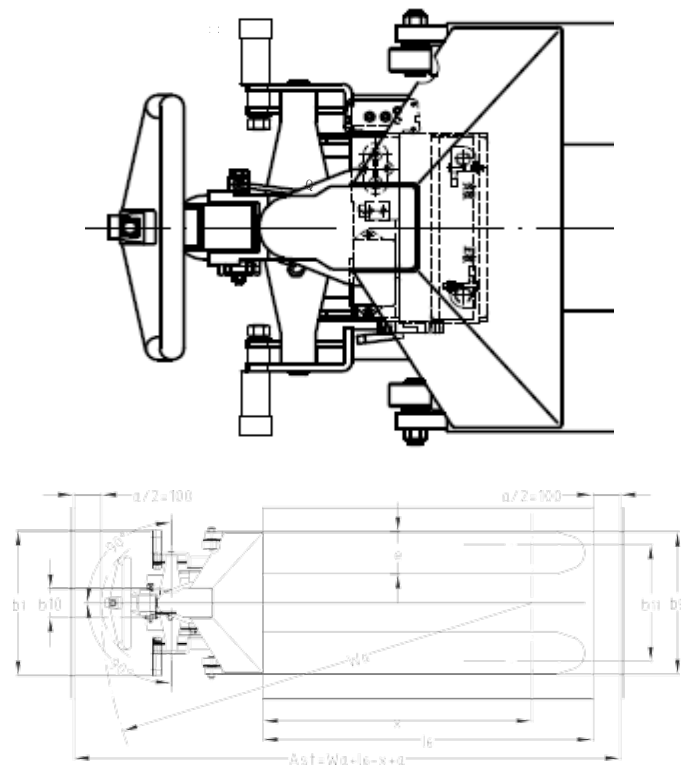


Fig. 2: Technical Data

Table 1: Technical Data for the Standard Version, other versions available upon request

Technical Data Sheet for Industrial Trucks According to VDI 2198				
Labeling	1.2	Manufacturer's Model Designation		HS 10B
	1.3	Drive		Manual
	1.4	Operation		Manually
	1.5	Load Capacity / Rated Load	Q(t)	1.0
	1.6	Load Center Distance	c(mm)	600
	1.8	Load Distance from Center of Drive Axle to Fork	x(mm)	978
	1.9	Wheelbase	Y(mm)	1310
Weight	2.1	Weight including Battery (see line 6.5)	kg	122
	2.2	Axle Load, Loaded Front/Rear	kg	760 / 348
	2.3	Axle Load, Unloaded Front/Rear	kg	33 / 89
Tires, Chassis	3.1	Tires		Pu
	3.2	Tire Size, Front	mm	Ø180×50
	3.3	Tire Size, Rear	mm	Ø 75× 50
	3.4	Additional Wheels (Dimensions)	mm	—
	3.5	Number of Wheels, Front/Rear (x=driven)		2/ 2
	3.6	Tread, Front	b10 (mm)	155
	3.7	Tread, Rear	b11 (mm)	440
Dimensions	4.4	Lift (Standard Mast)	h3 (mm)	715
	4.5	Height, Mast Extended	h4 (mm)	1660
	4.9	Height of Steering Handle in Driving Position Min./Max.	h14 (mm)	1240
	4.15	Height, Lowered	h13 (mm)	85
	4.19	Overall Length	l1 (mm)	1725
	4.20	Length to Fork Face	l2 (mm)	492
	4.21	Overall Width	b1 (mm)	575/ 695
	4.22	Fork Dimensions	s/e/l	45/160/1170
	4.25	Fork Spacing	b5 (mm)	540/ 685
	4.32	Ground Clearance, Center of Wheelbase	m2 (mm)	18
	4.34	Aisle Width for Pallets 800x1200	Ast (mm)	1986
	4.35	Turning Radius	Wa (mm)	1564
Performance	5.2	Lifting Speed Loaded/Unloaded	m/s	—
		Number of Pump Strokes to Maximum Lift Height Quick Lift/Nor- mal Lift		20/80

c. Description of Safety and Warning Labels

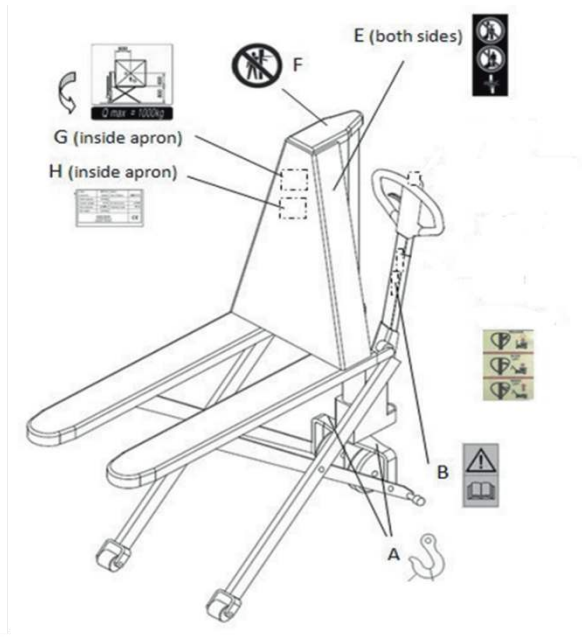


Fig. 3: Safety and Warning Labels

- A Crane Hook Label
- B Sticker with Instruction: Read and Follow These Instructions
- C Operating Instructions Sticker
- D Warning Sticker: Do Not Step Under or On the Forks
- E Do Not Reach Under Any Circumstances
- G Load Diagram
- H Nameplate

The safety and warning labels should be affixed as shown in Fig. 3. The instructions on the device are in addition to the instructions in this manual. Please follow the operating instructions. Replace any damaged or missing stickers.

3. Warning and Safety Instructions



Not Permitted

- Allowing anyone other than the operator to stand in front of or behind the device when it is moving or lifting/lowering.
- Overloading the device.
- Placing your foot in front of a rolling wheel, as this can cause injuries.
- Using the device on an incline or decline, as it can become uncontrollable and pose hazards.
- Lifting or transporting people. People could fall and suffer serious injuries.
- Using the device with an unstable, unbalanced, or loosely stacked load.
- Using the device in an explosive atmosphere.
- Ignoring wind forces. Wind forces can affect stability or cause light loads to fall. The device must not be used if its stability cannot be ensured.

When moving the device over uneven ground, be cautious. The load could fall off or the device could become uncontrollable. Constantly monitor the condition of the load. If the load becomes unstable, stop the device.

Perform maintenance according to the schedule for recurring inspections. This device is not designed to be waterproof, so use it only in dry environments.

4. Commissioning, Transport, Storage/Assembly

a. Commissioning – Assembly of the Steering Handle

Before initial commissioning, the following tasks may need to be performed upon delivery of a new scissor lift pallet truck:

- Check that all parts are present and undamaged.
- Perform the tasks according to the plan for daily inspections and functional tests.
- If necessary, assemble the device according to the following instructions.

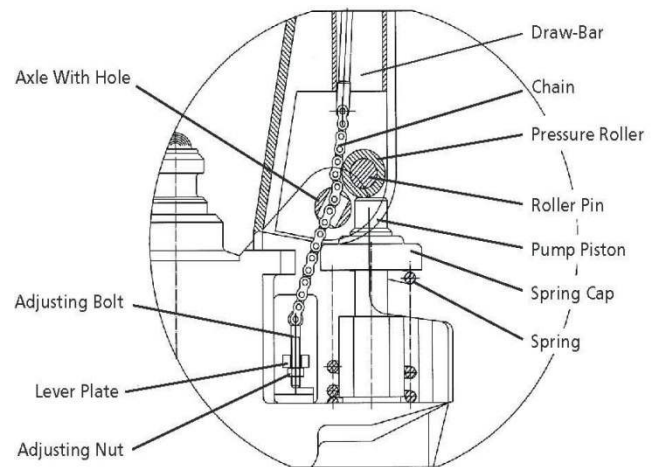


Fig. 7: Side View (symbolic)

Before assembly, ensure that the following parts of the delivery are present and undamaged:

- 1 x Axle with hole (4)
- 2 x Dowel pin (5) [one is already mounted on the axle]
- 1 x Pre-assembled steering handle (1)
- 1 x Pre-assembled chassis with pump (6)

Note: The numbers indicated on the package for the steering handle and the chassis should be the same.

To attach the handle, it is best to squat directly in front of the pallet truck.

- Insert the steering handle (1) into the pump piston, then use a hammer to insert the axle with a hole into the hydraulic pump and the steering handle from **right to left** (Fig. 6).
- Move the control lever of the handle to the 'Lower' position, then manually guide the adjustment nut and adjustment screw through the hole in the axle (Fig. 7).
- Press down the steering handle, remove the pin (2, Fig. 5).
- Move the control lever of the handle to the 'Fast' (Lift) position, then lift the lever plate with the pin (2, Fig. 5) and insert the adjustment screw into the front slot of the lever plate. Note: Hold the adjustment nut under the lever plate.

Fig. 5: Assembly of the Steering Handle (symbolic) (1 Steering handle / 2 Pin / 3 Nut / 4 Axle with hole / 5 Dowel pin / 6 Chassis with pump)

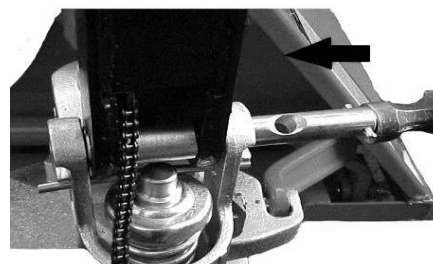


Fig. 6: Assembly of the Axle

- j) Insert the second dowel pin (5, Fig. 5) into the second hole of the axle using a hammer. The pull rod is now mounted on the pump.

b. Adjustment of the Hydraulic Valve

On the tiller of your pallet truck, there is a control lever that can be set to three positions:

b) Lever

- Lowering:** When the lever is in the upper position and released, it returns to the neutral position
- Lifting Load Mode:** Lever in the middle position
- Fast Lifting Mode:** Lever in the lower position

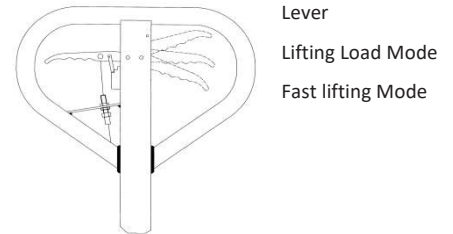


Fig. 8: Lever HS 10B

If necessary, you can adjust the lever using the following steps (Fig. 8):

- If the forks do not lift when the control lever is in the **Lifting Load Mode** or **Fast Lifting Mode**, turn the adjustment nut on the adjustment screw counterclockwise until the **Lifting Load Mode** and **Fast Lifting Mode** function properly.
 - If the forks do not lower when the control lever is in the **Lowering** position, turn the adjustment nut on the adjustment screw clockwise until the **Lowering** position functions properly.
 - If the forks do not lift slowly when the control lever is in the **Lifting Load Mode**, turn the adjustment nut on the adjustment screw clockwise until the **Lifting Load Mode** functions properly.
 - If the forks do not lift quickly when the control lever is in the **Fast Lifting Mode**, turn the adjustment nut on the adjustment screw counterclockwise until the Fast Lifting Mode functions properly.
- turn the adjustment nut on the adjustment screw counterclockwise until the **Fast Lifting Mode** functions properly.

Lifting/Transport

Lifting



Use appropriate cranes and lifting equipment. Do not step under the swinging load. Do not enter the danger zone during lifting

Securely position the device and attach it at the points shown in Fig. 10. Lift the device to its target location and securely position it before removing the lifting equipment.

The attachment points are shown in Fig. 10.

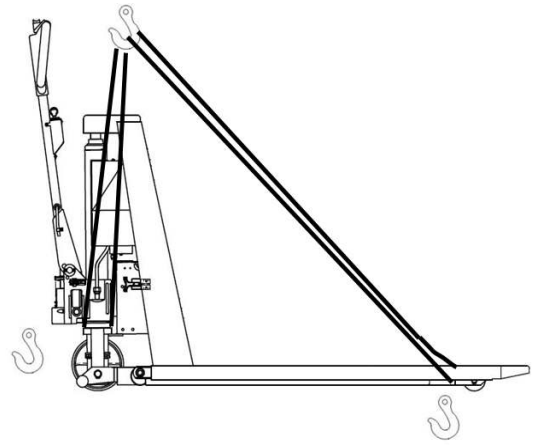


Fig. 10: Lift with a crane

Transport

For transport, remove the load, lower the device to its lowest position, and securely fasten it with appropriate tie-down straps.

c. Storage/Assembly

For storage, remove the load, lower the device to its lowest position, lubricate all lubrication points specified in this manual (regular inspections), and finally protect the device from corrosion and dust. Securely prop up the device to prevent flattening during storage. Dismantle the tiller in reverse order of assembly.

5. Daily Inspection

This chapter describes the inspections to be carried out before starting work to commission the device. The daily inspections are intended to detect malfunctions or defects in the device and can significantly extend its lifespan. Before operating, inspect the device as described below.

Remove the load from the device and lower the forks to the lowest position.



If any malfunctions or defects are detected, do not use the device.

- Conduct a visual inspection for structural deformation or cracks on the tiller, forks, or other components; listen for unusual noises or sticking of the lifting mechanism.
- Check for oil leaks.
- Inspect the vertical creeping movement of the lifting mechanism.
- Check the wheels for smooth operation.
- Inspect the wheels for particle deposits and damage.
- Ensure all bolts and nuts are securely tightened.
- If present, check the brake.
- Ensure all labels are in place.

6. Operating Manual



- The operator must wear safety shoes when operating the device.
- The device is intended for indoor use with ambient temperatures between +5 °C and +40 °C.
- A minimum lighting level of 50 lux is required for operation.
- It is not permitted to use the device on inclined surfaces.
- Never leave the loaded pallet truck unattended.

a. Parking Position

Lower the forks to the lowest position and park the scissor lift pallet truck on a smooth and level surface where it does not interfere with other operations. If it is equipped with a brake, use the brake to park the device as described below.

b. Lift

Ensure that the load does not exceed the pallet truck's load capacity. Slowly roll the pallet truck with the forks under the pallet/load until the rear end of the forks touches the load (Fig. 11). Push the control lever down to the lifting position. Raise the load by moving the steering handle up and down. The load must be evenly distributed over both forks. The pallet truck is equipped with 2 supports. At a lifting height of approximately 400 mm, the pallet truck automatically supports itself on the ground. Moving the truck with the supports engaged is not permitted or possible.

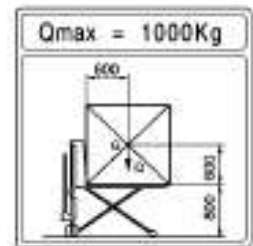


Fig. 11: Load Diagram

For the electric version, press the lift button (Fig. 1, Pos. 9) to raise.



Do not overload the device!

c. Lowering



Never place your foot or hand under or into the lifting mechanism!

Carefully lower the load by pulling the control lever up to the lowering position. The lowering movement stops when the lever is released. Check that the path behind is clear, then move the pallet truck away. The load can also be lowered by pressing the foot pedal on the side of the device.

d. Drive

- Do not use the device on an incline or slope.
- Be cautious of floor irregularities when moving the device. The load could fall off.
- Stabilize the load to prevent it from falling.
- The device may not be equipped with a brake. In this case, the braking distance is longer and depends on the operator.

If present, release the brake. Move the device by pushing or pulling the steering handle. The steering handle is connected to the steering wheels. The wheels are automatically steered by moving or turning the steering handle.

g. Fast Lift

When the lever is in the lower position, the fast lift mode is selected. When the lever is in the neutral position, the load lift mode is selected.

h. Operational Malfunction

In case of operational malfunctions or if the device is not functional, do not continue to use it. Park the device in a safe location and prevent further use. Immediately inform your supervisor or contact customer service.

7. Regular Maintenance

- a. Maintenance work on the device should only be carried out by qualified and trained personnel.
- b. Before starting maintenance work on the device, remove the load from the device and lower the forks to the lowest position.
- c. Completely immobilize the device before working on components where fingers or hands could be pinched by the movement of the device.
- d. Use approved and original spare parts authorized by your dealer.
- e. Note that leaked hydraulic fluid can lead to failures and cause accidents.
- f. The pressure valve should only be adjusted by trained service technicians.
- g. Waste such as used oil, old batteries, etc., must be disposed of and recycled according to national regulations; if necessary, they should be taken to a recycling company.
- h. All bushings and bearings are factory-lubricated. To extend their lifespan, regular maintenance is recommended. Lubricate each grease fitting every 6 months with grease suitable for the application.
- i. In harsh environmental conditions, more frequent maintenance may be required..

If you need to replace the wheels, please follow the instructions listed above. The wheels must be round and should not show any abnormal wear. Secure the device with appropriate means before changing the wheels.

a. Maintenance Checklist

Daily

- See Chapter 5.

Monthly

- All bearings and shafts are factory-lubricated with a long-lasting grease. At monthly intervals or whenever the device is cleaned, long-lasting grease should be applied to the lubrication points.
- Dirt and deposits must be removed.

Quarterly

- Check the adjustment of the release valve.

b. Bleeding the Hydraulic System

During transport, tilting, or use on uneven ground, air can enter the pump. This can cause the forks not to lift when pumping in the **lifting** position. The air can be removed as follows: Move the control handle to the **lowering** position, then move the steering handle up and down several times. Normal operation can then be resumed.

b. Check and refill hydraulic oil

- Ensure that the forks are in the lowered position.
- Lay the pallet truck on its side, positioning the drain screw on the hydraulic cylinder upwards.
- Remove the sealing screw.
- Fill hydraulic oil up to the edge of the bore opening.
- Screw the drain screw back in and set the pallet truck upright.

8. Troubleshooting

In case of malfunctions, follow the instructions in Chapter 6f.

Table 2: Troubleshooting

No.	Malfunction	Possible Causes	Corrective Actions
2	Device does not lift the load, although the pump is working properly	• Load too heavy, overload valve is active. Control lever is misaligned. • Release valve no longer closes or valve seat is leaking due to contamination. • Hydraulic pump not working	• Reduce load • Clean or replace • Check pump
3	Lifted load descends by itself.	• Leakage in the hydraulic system • Release valve no longer closes or valve insert is leaking due to contamination • Incorrect valve setting • Pressure control valve (pump) is leaking (pump slowly turns back)	• Replace seal • Clean or replace valve • Adjust release valve
4	Oil loss at the hydraulic cylinder	• Sealing elements worn or defective	• Replace sealing elements
5	The lifted load descends too slowly	• Temperature too low, hydraulic oil too viscous.	• Operate the pallet truck in a warmer room.
6	The forks do not lift to the highest position.	• Not enough oil in the tank • Battery discharged	• Refill oil (with forks lowered) • Charge the battery
10	The forks can no longer be lowered.	• Drain rod slipped out of the lever plate.	• Reattach the drain rod. See also 4a Commissioning – Assembly of the steering drawbar.

9. Declaration of Conformity (valid for distribution within the EU)

[D] EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Unterzeichner bescheinigt hiermit, dass die im Einzelnen bezeichnete Maschine den Europäischen Richtlinien 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie) nach EN ISO 3691-5:2015+A1:2020 einschließlich deren Änderungen sowie dem entsprechenden Rechtserlass zur Umsetzung der Richtlinien in nationales Recht entspricht. Der Unterzeichner ist bevollmächtigt, die technischen Unterlagen zusammenzustellen.

[EN] CE Declaration of Conformity

The undersigned hereby certifies that the specifically designated machine complies with the European Directive 2006/42/EC (Machinery Directive) according to EN ISO 3691-5:2015+A1:2020, including its amendments, as well as the corresponding national legislation implementing the directives. The undersigned is authorized to compile the technical documentation.

- (1) Typ / Type
- (2) Serien-Nr. / Serial No.
- (3) Baujahr / Year of constr
- (4) Hersteller oder in der Gemeinschaft ansässiger Vertreter / Manufacturer or his authorized representative in Community
- (5) Datum / Date
- (6) Im Auftrag / Authorised signatory

Wenn Sie diesen Text lesen können:

- Ihr Gerät kann außerhalb der EU vertrieben werden, diese Erklärung gilt dann nicht
- oder die Erklärung ist unvollständig. Fordern Sie in diesem Fall bitte eine Kopie an.

If you can read this text:

- Your device can be distributed outside the EU, in which case this declaration does not apply
- or the declaration is incomplete. In this case, please request a copy.